

Dez. 6 Kultur und Stadtentwicklung

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 2155/21

Titel der Drucksache

Auf dem Weg zu einem Museumskonzept

Öffentlichkeitsstatus der Stellungnahme

öffentlich

Zutreffendes bitte auswählen und im Feld Stellungnahme darauf Bezug nehmen:

| | |
|---|-------|
| Ist die rechtliche Zulässigkeit des Antrages gegeben? | Ja. |
| Stehen personelle und sächliche Ressourcen zur Verfügung? | Nein. |
| Liegen die finanziellen Voraussetzungen vor? | Nein. |

Beschlussvorschlag

01

Der Stadtrat nimmt den Abschlussbericht von actori vom Juli 2021 zur Kenntnis und beauftragt den Oberbürgermeister dem Stadtrat bis zum Juli 2022 den Entwurf eines Museumskonzepts vorzulegen.

02

Der erste Schritt dahin ergibt sich aus dem Abschlussbericht von actori auf Seite 226 und besteht aus einer Analyse der Sammlungen von Stadtmuseum und Volkskundemuseum und Entwicklung einer inhaltlichen Vision für das Stadt- und Kulturgeschichtliches Museum als Ausgangspunkt für die Ausarbeitung von Sammlungs-, Ausstellungs- und Vermittlungskonzepten.

03

Eine Machbarkeitsstudie zum Stadt- und Kulturgeschichtlichen Museum im Haus zum Stockfisch ist dem Stadtrat im März 2022 vorzulegen.

Stellungnahme der Verwaltung

Die Verwaltung hat in der Drucksache 1695/21 - Verhandlungen zur musealen Nutzung Defensionskaserne - den Abschlussbericht von actori vom Juli 2021 den Fraktionen zur Kenntnis gegeben, wollte aber zugleich auf Grund des vorgegebenen Zeitfensters eine politische Unterstützung zur Verhandlung mit dem neuen Eigentümer der Defensionskaserne, um eine museale Teilnutzung zu sondieren.

Wie schon im Sachverhalt dieser Drucksache beschrieben, werden die aufgezeigten Szenarien des Abschlussberichtes weitergehend geprüft und sollten in einem Museumsentwicklungskonzept der Stadt Erfurt gipfeln, welches dem Stadtrat als separate Drucksache vorgestellt werden sollte. Auf Grund der Änderungsanträge DS 2112/21 und DS 2113/21 hat die Verwaltung diese Drucksache vertagt und zur nochmaligen Besprechung mit den Fraktionen in den Ausschuss zurück verwiesen.

Prinzipiell stimmt die Verwaltung den Beschlusspunkten 01 und 02 zu. Dies ist aber auf Grund der derzeitigen personellen und finanziellen Situation nicht in der vorgeschlagenen Zeit

möglich. Daher resultiert der Änderungsvorschlag der Verwaltung. Der Beschlusspunkt 03, eine separate Machbarkeitsstudie für ein verändertes Museumsprofil im Haus zum Stockfisch, ist aus Sicht der Verwaltung nicht sinnvoll, da alle maßgeblichen Fragen im Zuge der Museumsentwicklungsplanung geklärt werden können. Außerdem sind personellen und finanziellen Voraussetzungen nicht gegeben. Von daher ist der Beschlusspunkt zu streichen.

Änderung des/der Beschlusspunkte aus Sicht der Stadtverwaltung:

01

Der Stadtrat nimmt den Abschlussbericht von actori vom Juli 2021 zur Kenntnis und beauftragt den Oberbürgermeister dem Stadtrat bis zum **Ende des Jahres 2022** den Entwurf eines Museumskonzepts vorzulegen.

02

Der erste Schritt dahin ergibt sich aus dem Abschlussbericht von actori auf Seite 226 und besteht aus einer Analyse der Sammlungen von Stadtmuseum und Volkskundemuseum und Entwicklung einer inhaltlichen Vision für das Stadt- und Kulturgeschichtliche Museum als Ausgangspunkt für die Ausarbeitung von Sammlungs-, Ausstellungs- und Vermittlungskonzepten.

03

entfällt

Anlagenverzeichnis

Knoblich

Unterschrift Beigeordneter

09.11.2021

Datum